integ -Jugend

Mach mit: integ Jugend in Bad Sachsa

Landesjugendtreffen mit Kunst, Kultur und einer Protestmeile

im Rahmen der 2. Art-Attack-Veranstaltung

Zum Europäischen Aktions- und Protesttag veranstaltet die integ Jugend eine Protestmeile unter dem Motto „Sozialreformen! Und wo bleiben wir?" vom 7.-9. Mai 2004 in Bad Sachsa. Umrahmt wird diese Protestmeile von Musik, Kunst und einem tollem Workshopangebot. Alle, die Lust haben, können bei „Art-Attack" dabei sein. Unterstützt werden die Aktionstage von Aktion Grundgesetz.

Auf der Protestmeile wird neben einer Postkarten- und Puzzleaktion ein Informationspool für Fragen im behinderten- und jugendpolitischen Bereich geboten. Neuen kreativen Schwung bieten die Workshops „Didgeridoo bauen und spielen", „Körbe flechten" und „Malen". Professionelle Leitung geben hier Designer Dirk Dräger und Pädagoge Manfred Forschner. Die Workshops finden unter freiem Himmel statt, sofern es das Wetter zulässt.
Tollen Blues, Jazz und Rock gibt es von behinderten und nicht behinderten KünstlerInnen aus aller Welt: Mike Al Becker, George Nussbaumer, Pretty Cashanga und weitere Bands werden erwartet.
Am Freitag geht's in Bad Sachsa los: An diesem Tag steht die Farbe „Grün" im Rampenlicht. Gemeinsam mit Aktion Mensch wollen wir Hoffnung für das gemeinsame Miteinander vermitteln. Einfach einen grünen Gegenstand mitbringen, ihn mit einer Nummer versehen lassen und auf den Gewinn hoffen! Wer gewinnt, erhält „grünes Licht" für die kostenlose Teilnahme an einem der drei Kreativ-Workshops!

Die Workshops finden am Samstag ab 11.00 Uhr statt. Ab 14.00 Uhr startet das spannende und vielfältige Musikprogramm im Kurpark. Der integ Saftladen lädt darüber hinaus zu einem extravaganten Cocktail ein und für das leibliche Wohl sorgt das vielfältige Essensangebot.

Ab 21.30 Uhr geht es im Kursaal mit Pretty Cashanga weiter. Danach wird DJ Jan mit seinem Dancefloormix bis in die morgen Stunden für Stimmung sorgen. Der Sonntag beginnt um 11.00 Uhr mit einer Vernissage der Ausstellung „Kinder malen barrierefrei" in der SoVD Galerie Bad Sachsa. Ab 13.00 Uhr steht der Kurpark wieder ganz im Zeichen der Musik. Die Unterbringung der Teilnehmer am Landesjugendtreffen erfolgt im Kurparkgästehaus direkt am Kurpark.

Der Teilnehmerbeitrag staffelt sich wie folgt:
Kinder bis 6 Jahre – frei
Bis 16 Jahre – 25 Euro
Für Mitglieder – 75 Euro
Für Nichtmitglieder – 95 Euro.
Unterkunft und Verpflegung sowie die Teilnahme an einem Workshop freier Wahl sind in dem Teilnehmerbeitrag enthalten!

➔ Infos
integ Jugend im SoVD Nieders.
Florian König
Herschelstraße 31
30159 Hannover
Telefon: 0531 - 480 76 13
E-Mail: integ-nds@t-online.de

SoVD INTERN

Mitglied des KV Oldenburg erhielt Verdienstkreuz

Sie habe stets den einzelnen Menschen und seine speziellen Bedürfnisse in den Vordergrund gestellt, so Stadträtin Silke Meyn am 3. März 2004 im Oldenburger Rathaus über Wobkea Kobbert. Sie erhielt nun das Verdienstkreuz am Bande. Kobbert pflegte ihren erkrankten Ehemann 20 Jahre lang und übernahm zusätzlich noch fünf Jahre lang die Betreuung von vier Frauen, denen sie mit seelischer Unterstützung zur Seite stand. Die heute 67-Jährige wurde 9 Jahre nach ihrem SoVD-Eintritt zweite Vorsitzende des Ortsverbandes Kreyenbrück-Ostenburg und baute dort eine sich selbst tragende Seniorenbetreuung auf. Doch damit nicht genug: 2001 wurde sie Frauensprecherin im Kreisverband und außerdem Mitglied der Delegiertenversammlung der Seniorenvertretung der Stadt Oldenburg.

Stadträtin Silke Meyn(lks.) ehrte das unermüdliche Engagement der Oldenburgerin Wobkea Kobbert.

SoVD INTERN

Ein Besuch lohnt sich und spart Porto!

Der neue SoVD-Shop

Sollten Sie einmal einen Ausflug nach Hannover machen, sollten Sie gleich einen Besuch in unserer SoVD-Landesgeschäftsstelle mit einplanen. Es warten nicht nur nette Kollegen auf Sie, sondern auch unser SoVD-Shop. Hier können Sie alles erwerben, was den Alltag erleichtert und Ihre Garderobe schmückt: Regenschirme (6,96 Euro), T-Shirts (9,50 Euro), Schlüsselanhänger (ab 1,19 Euro), Reflektorbärchen für Ihre Sicherheit (0,93 Euro), Baumwollmützen (2,50 Euro), Baumwolltaschen (ab 0,99 Euro), Krawatten (7,60 Euro), Feuerzeuge (ab 0,85 Euro), Kugelschreiber (0,60 Euro) usw. In drei Größen bekommen Sie hier auch das SoVD-Maskottchen, den Roland-Bären (ab 2,49 Euro).
Durch den „SoVD"-Aufdruck tragen Besitzer auch gleich unsere Idee nach außen und sorgen für das „Wir-Gefühl". Wer sich für die sozialpolitische Arbeit und die Ergebnisse des SoVD interessiert, kann in den zahlreichen Publikationen mehr erfahren, z. B. über „80 Jahre Frauen im Reichsbund" oder über das Kulturfest "Art-Attack" plus Musik-CD. Ratgeber und Leitfäden sind hier ebenfalls erhältlich und geben z. B. Auskunft über pflegebedürftige Menschen, „Wohnen ohne Barrieren", „Frauenarbeit im SoVD" und über Menschen mit Behinderung. Wer beim Stöbern Auskunft braucht, kann sich gern an die Kolleginnen und Kollegen im Sozialinformationszentrum wenden. Und denken Sie dran: Bei direktem Kauf sparen Sie Porto. Es lohnt sich also!

Einkaufsbummel der „sozialen" Art. Der SoVD-Shop hat in der Landesgeschäftsstelle in Hannover geöffnet. Ein Besuch lohnt sich.

Ungeduldige und Nesthocker können sich den SoVD-Shop selbstverständlich auch per Internet anschauen und bestellen unter: www.sovd-nds.de

AKTUELLES

„Wer schreibt, der bleibt": Jörn Waßmund (links) regte die Gruppe im Rahmen des Familienschreibseminars zu phantasievollen Texten an.

Fortsetzung von der vor vorigen Seite

Eine erste Übung zeigt, wie leicht es sein kann, ein Gedicht zu schreiben. „Geht raus und schaut euch alles an, was euch auffällt", sagt Waßmund, „schaut ganz genau hin." Alles, was dann erzählt wird, ergibt eine Sammlung an Natur-Beobachtungen, die nacheinander an die Tafel gehängt werden. Eine Überschrift ergänzt die bisherige Sammlung:
„Bad Sachsa ist wie..." So entsteht das erste Gruppengedicht.

Schreibspiele mit einfachen Buchstaben, Entspannungsmusik, Träume und Wünsche, Erinnerungen, Phantasie, Zukunft und Vergangenheit – all dies kommt an diesem April-Wochenende zutage. „Was würdest du tun, wenn du groß wärst?" fragt Waßmund die Sechs- bis Zehnjährigen. Die Großmütter hingegen erinnern sich an die Zeit, als sie klein waren. „Als ich ein kleines Mädchen war, war Krieg – oft auch in der Familie", beginnt ein Text. Und ein Mädchen schreibt: "Wenn ich einmal groß bin, möchte ich Maschinenbau-Ingenieurin werden. Da verdient man viel Geld."

Die 60-70 Jahre Altersunterschied machen sich bei den Wünschen besonders deutlich bemerkbar, gingen doch die Kinderwünsche in Kriegszeiten so gut wie nie in Erfüllung, die Wünsche der heutigen Kinder jedoch fast immer. „Könnt ihr euch eigentlich noch freuen?" gibt eine Großmutter zu bedenken. Doch die Unterschiede trennen nicht, sie zeigen das Anderssein, die Wandlung der Zeit. „Hier lernen wir uns mal ganz anders kennen".

Bad Sachsa ist ...

... wie der kleine Busch mit gelben Blüten, noch ohne Duft und die Blätter so glatt.
... wie ein alter knorriger Baum und die so schöne Natur.
... wie ein gelbes duftendes Stiefmütterchen.
... der Berg, da möchte man Höhlen bauen und sich abseilen, wie damals als Kind.
... eine bunte Blume, die bald aufblüht, so wie ich.
... wie die bunten internationalen Fahnen und der Hund, der immer bellt, wenn ich hier bin.

Zum Abschluss des Seminars tönt die Stimme von Zarah Leander aus dem CD-Player: „Ich weiß, es wird einmal ein Wunder geschehen", und ein alter Koffer steht auf dem Tisch. Wieder entstehen einzigartige kleine Texte. Beim kleinen Magnus „sitzen die Koffer in den Flugzeugen", bei einer Großmutter wird der Koffer gemeinsam mit der Enkelin gepackt. Die geschmiedeten Kontakte untereinander lassen darauf schließen, dass die Teilnehmer beim nächsten Mal wiederkommen würden. Und was hat Waßmund am besten gefallen? „Ich schätze besonders die Arbeit mit den Kindern und deren Naivität und spontane Reaktion." Und bei den Älteren? Er lächelt verschmitzt: „Wenn das Kindliche durchkommt!" **SD**

SoVD INTERN

Neue Prämien für erfolgreiche Mitgliederwerbung

Neue Werbeprämien machen die Mitgliederwerbung ein weiteres Mal attraktiver. Es gibt nützliche Dinge für daheim ...

... und unterwegs.
Infos bei Bernd Dyko
unter tel: 0511 / 70 148 72
E-Mail: bernd.dyko@sovd-nds.de

Impressum

SoVD Niedersachsen
Herschelstr. 31, 30159 Hannover
Tel.: (0511) 701 480
Fax: (0511) 701 48 70
E-Mail: info@sovd-nds.de
www.sovd-nds.de
Redaktion
Sandra Deike
Tel.: (0511) 701 48 54
E-Mail:presse@sovd-nds.de
Layout:
Klaus G. Hönicke, Frankfurt/Main
Fotobearbeitung: Barbara Linse
Druck und Vertrieb:
Zeitungsdruck Dierichs
GmbH & Co. KG, Kassel
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.